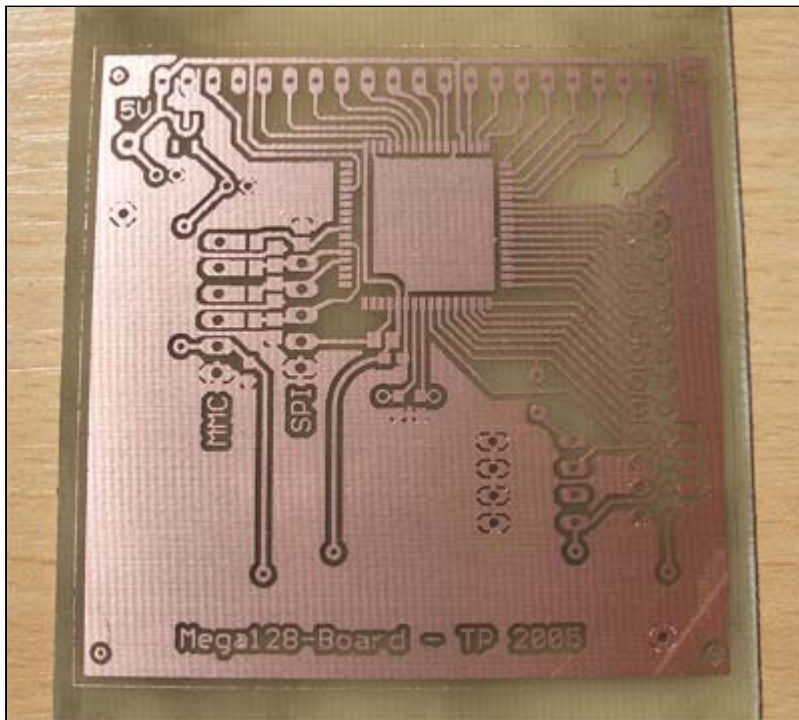


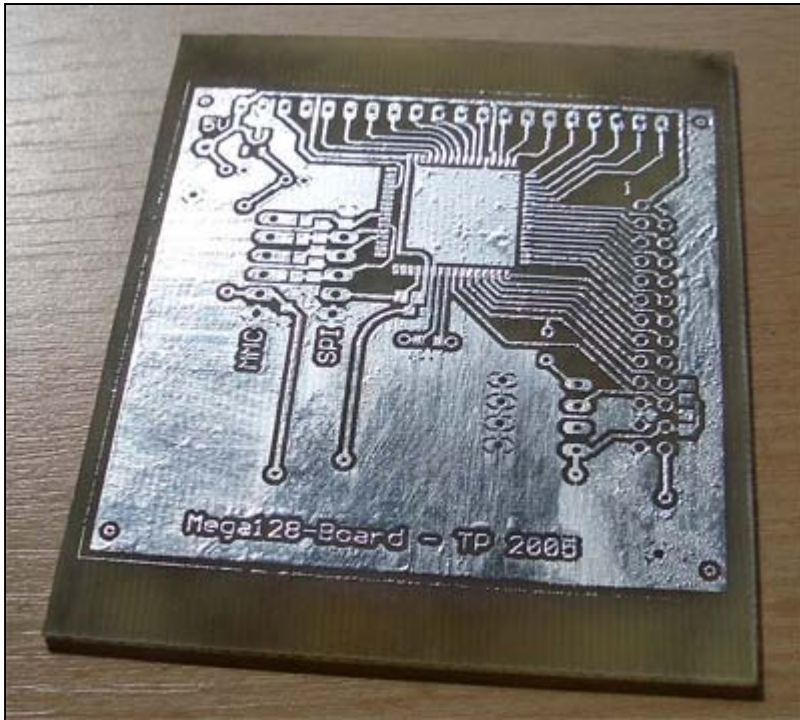
## Selbst hergestellte Platinen verzinnen

Selbst hergestellte haben gegenüber professionell hergestellten Platinen den Nachteil das diese nicht verzinnt sind. Dadurch lassen sie sich, insbesondere bei sehr feinen SMD-Anwendungen, nicht so gut löten und werden nach einiger Zeit unansehnlich.

Lösungen die Zinn auf chemischen Wege abscheiden sind eine Möglichkeit. Es geht aber auch wesentlich schneller und billiger.

Bei meinen Platinen verwende ich die "Fittingslotpaste Rosol 3" von Rothenberger, welche man für ein paar Euro in jedem Baumarkt erstehen kann. Die dickflüssige Paste wird einfach mit einem Pinsel auf die Platine aufgetragen und dann mit der Heißluftpistole erwärmt. Überflüssiges Zinn kann man mit einem Lappen wegwischen. Da die Paste ein wasserlösliches Flußmittel enthält, lassen sich die Rückstände auch leicht unter fließendem Wasser abwaschen.





## Video

Hier kann man sehen, wie ich eine Platine verzinne. Wenn man zum Schluß noch einmal leicht mit einem Tuch über das flüssige Zinn wischt, wird dieses schön glänzend.



· [Google-Anzeigen](#) [LED Platinen](#) [PCB](#) [Euro Platine](#) [HF Platine](#) [Top Platine](#)



Permalink: [http://thomaspfeifer.net/platinen\\_verzinnen.htm](http://thomaspfeifer.net/platinen_verzinnen.htm)

socialize: 

© 2007 Thomas Pfeifer